

Wir im Wohratal



Januar 2018 - In Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

*Liebe Leserinnen und Leser,
wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018!
Ihre Gemeinde Wohratal*



EFC Wohrataler Adler

GLÜHWEINFEST

am Samstag, 06.01.2018

ab 16:00 Uhr

auf dem Dorfplatz in Halsdorf

**Neben Glühwein wird es auch heißen
Apfelwein, Kinderpunsch, kalte
Getränke, sowie Leckerer vom Grill
geben.**

Bei schlechtem Wetter wird der Termin ggf. verlegt!

Veranstaltungskalender ++ Historisches ++ Jugend ++ Porträts ++ Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de



**Die Volkswagen Umweltprämie* –
jetzt noch bis 31.03.2018 eine Prämie
von bis zu 10.000 Euro sichern.**

*Alle Infos zur Prämie erhalten Sie bei uns oder unter volkswagen.de



Denzel
IHR AUTOHAUS

Kunden dienst

Service Wohratal

Service-Zeit der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal
 montags bis mittwochs von 08.30 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 15.30 Uhr
 donnerstags von 08.30 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 18.00 Uhr
 freitags von 08.30 bis 12.00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale Tel. 06453 / 6454-0
 Fax Tel. 06453 / 6454-22
 Bürgermeister Peter Hartmann Tel. 06453 / 6454-10
 Handy: 0160 / 4461058
 Johanna Baimler Tel. 06453 / 6454-17
 Iulia Stephan Tel. 06453 / 6454-21
 Stefan Gilsebach Tel. 06453 / 6454-13
 Achim Homberger Tel. 06453 / 6454-15
 Marita Straube-Schneider Tel. 06453 / 6454-16
 Gerhard Zulauf Tel. 06453 / 6454-12

Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

Wohra: Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453 / 1418
 Halsdorf: Willi Schollmeier, Tel. 06425/2360
 Langendorf: Nicole Bach, Tel. 06453/645586
 Hertingshausen: Günter Scheufler, Hugenottenstraße 5a, Tel. 06453/645170

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Ludwig Bubenheim
 Lindenweg 3, 35288 Wohratal, Tel. 06425 / 740
 Sprechzeiten jeden 1. Mittwoch im Monat von 18-19 Uhr im
 Feuerwehrgerätehaus
 „Treffpunkt Halsdorf“ sowie nach Vereinbarung.

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRATA
 1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, Tel. 06453 / 6454-24
 2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, Tel. 06453 / 6456-55
 Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, Tel. 06425 / 1380
 Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, Tel. 06453 / 420
 Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, Tel. 06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRATA
donnerstags, Hofreite Wohra, von 18.30 bis 19.30 Uhr
2. Ortsteil LANGENDORF
Dienstags 14tägig - siehe Aushang Dorfscheune
3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN
Ab sofort neue Öffnungszeiten: jeden 1. Dienstag im Monat,
Feuerwehrgerätehaus, von 16.00 bis 17.00 Uhr

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3 Tel. 06453 / 7461
 Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8 Tel. 06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche",
 OT Wohra, Männerstatt 14, Tel. 06453 / 7411
 Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
 OT Halsdorf, Hauptstraße 23, Tel. 06425 / 2233

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Florian Möbus Tel. 0151 / 52490068
 Stellv. Gemeindebrandinspektor Martin Denzel Tel. 06453 / 913525
 Wehrführer WOHRATA, Thorsten Schröder Tel. 0174 / 3404624
 Wehrführer HALSDORF, Klaus Koch Tel. 06425 / 821327
 Wehrführer LANGENDORF, Stephan Waldschmidt Tel. 0163 / 2895288
 Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Andreas Beifuß Tel. 0173 / 4283823
 Feuerwehrgerätehaus WOHRATA, Zum Bahnhof 11 Tel. 06453 / 1717
 Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13 Tel. 06425 / 1380
 Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11 Tel. 06453 / 6482511
 Feuerwehrgeräth. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3, ... Tel. 06453 / 310

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei **110**
 Polizeistation Stadtallendorf 06428 / 93050
Feuerwehr **112**
 Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale.
 Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.
 Hauptfeuerwache Marburg 06421 / 17220
 Krankentransporte, Zentrale Marburg 06421 / 19222
 Arztpraxis: Gemeinschaftspraxis Dr. med. Dina Schweizer, Dr. med.
 Karl-Heinz Wenz, Heide Bassaly 06453 / 411
 Zahnarztpraxis: Claudia Strack-Guth 06453 / 7211
 Apotheke im Wohratal 06453 / 331
 Telefonseelsorge (kostenlos) 0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst

Die bundesweit einheitliche Rufnummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes lautet **116 117**. Die 116 117 ist erreichbar außerhalb der Sprechzeiten der Praxen: Montag und Dienstag jeweils von 19.00 - 07.00 Uhr. Mittwoch 14.00 - 07.00 Uhr. Donnerstag von 19.00 - 07.00 Uhr. Freitag von 14.00 - 07.00 Uhr. Samstag, Sonntag und Feiertags jeweils von 07.00 - 07.00 Uhr.

Anschrift und Öffnungszeiten der ÄBD-Zentrale in Frankenberg:

Kreis Krankenhaus Frankenberg, Forststraße 9, 35066 Frankenberg.
 Öffnungszeiten Montag bis Freitag jeweils von 20.00 - 21.00 Uhr.
 Samstag, Sonntag und Feiertags jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.
 Bei starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder anderen akuten lebensbedrohlichen Symptomen muss sofort der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.
 Hier finden Patienten jederzeit innerhalb kürzester Zeit Hilfe.

Apothekendienst

Mo. 01.01.-So. 07.01.: Apotheke Rosenthal, Tel. 06458/1234
Mo. 08.01.-So. 14.01.: Kloster Apotheke Haina, Tel. 06456/336 o. 429
Mo. 15.01.-So. 21.01.: Rosen Apotheke Gemünden, Tel. 06453/389
Mo. 22.01.-So. 28.01.: Walpurgis Apotheke Gilsberg, .. Tel. 06696/500
Mo. 29.01.-So. 04.02.: Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453/ 331
Mo. 05.02.-So. 11.02.: Adler Apotheke Rauschenberg, ... Tel. 06425/ 308

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung: Andrea Schäfer, Büro:
 Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Fax 06422 / 4001; Tel. 06422 / 4000
 Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)
 Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal Tel. 06453 / 7038
 In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund
 um die Uhr unter der Nummer Tel. 0172 / 6869115

Pflegestützpunkt Marburg:

Am Grün 16-18, 35037 Marburg, Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag
 10.00-12.00 Uhr, Donnerstag 14.00-17.00 Uhr, telef. Erreichbarkeit:
 montags bis freitags 10.00-16.00 Uhr, Tel. 06421 / 405-7400
 Pflegestützpunkt Ost Tel. 06428 / 447 2161

Ev. Pfarramt Wohra (mit Langendorf und Hertingshausen):

Pfarrer Hardy Rheineck, Hainweg 4, 35288 Wohratal, OT Wohra
 Tel. 06453 / 386

Ev. Pfarramt Halsdorf: Vertretung während der Vakanzzeit

Pfarrer Helmut Golin, Tel.: 06427-8027, Email: Helmut.Golin@ekkw.de
 Pfarrbüro -Mittwochs zwischen 8.00 Uhr und 09.30 Uhr - Frau Dörr Tel.: 06425-1261.
 Bitte sehen Sie von privaten Anrufen bei ihr zu Hause ab.

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0.
 Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der:
 a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
 Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950
 b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice Tel. 01801 / 326000,
 Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326
 c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal Tel. 0173 / 5161950

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal; montags bis donnerstags:
 15:00 - 16:00 Uhr; freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

Zweckverband Rivenich, Am Orschbach 1, (TBA) 54518 Rivenich
 Fax 06508 / 914332 Tel. 06508 / 91430

Abfallentsorgung: Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach, Telefax: 06465 9269-26.
 E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de Tel. 06465 9269-0

Wohratal aktuell



Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Wohra

Brutto, Netto und die Sache mit der Nebentätigkeit

Euch allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018! Wir haben uns wieder Gedanken gemacht, wie wir den Übungsdienst im neuen Jahr abwechslungsreich gestalten können, sodass wir uns auf die Schwerpunkte konzentrieren und intensiv üben, aber auch alle anderen Themen rund um unser Aufgabenspektrum interessant und anspruchsvoll ausbilden können. In jedem Detail steckt schon viel Hirnschmalz und Energie drin, um alle stets zur Teilnahme zu motivieren und auch einen eher langweiligen Wartungsdienst mit einem Zusatzthema interessant zu gestalten.

Neben dem eigentlichen praktischen Feuerwehrdienst ist dies alles noch etwas, was man gerne macht und in was man auch gerne seine Freizeit investiert. Was aber viele Außenstehende nicht sehen, ist der ganze formale Kram, der auch noch nebenbei gemacht werden muss und der ehrlich gesagt etwas lästig ist. Da müssen beispielsweise Berichte über die Übungsstunden der Kinder- & Jugendfeuerwehr erstellt werden, es müssen je Spezialisierung im Feuerwehrdienst wiederkehrende ärztliche Untersuchungen, Pflichtnachweise, Seminare und Lehrgänge erbracht werden und die Verwaltung von Mitgliedern, Gerätschaften und Lehrgänge müssen ebenfalls gepflegt werden. Betrachtet man diesen wichtigen formalen Bereich im freiwilligen Feuerwehrdienst auf Gemeindeebene, könnte man hier locker eine Halbtagsstelle in der Gemeindeverwaltung schaffen.

Glücklicherweise überwiegen aber die Dinge, welche richtig Bock machen. Wie zum Bleistift das Einsammeln der ausgedienten Weihnachtsbäume durch unsere Kinder- & Jugendfeuerwehr am Samstag den 13.01.2018 ab 09:00 Uhr. Wir freuen uns wie immer über eine kleine Spende.

Noch eine Sache muss ich los werden. Es hat bei einigen Vereinsmitgliedern für Verwirrung gesorgt, dass der Jahres-Mitgliedsbeitrag von 10€ zweimal im vergangenen Jahr abgebucht wurde. Es handelt sich dabei um die Beiträge aus dem Jahr 2016 und 2017, da wir den Mitgliedsbeitrag von 2016 aufgrund technischer Schwierigkeiten nicht zeitgerecht abbuchen konnten. Bitte entschuldigt die Nachlässigkeit von unserer Seite!

Thorsten Schröder

Brandschutztipps – Ein Service der FFW Wohratal

Wie setze ich einen Notruf richtig ab

- Wählen Sie die Notrufnummer 112
- Bleiben Sie ruhig!
- Sprechen klar und deutlich und machen Sie zu den folgenden 5 „W“-Fragen die entsprechenden Angaben:

Wo ist es passiert?	Ort, Straße, Hausnummer, markante Örtlichkeit (ggf. Ortsbeschreibung)
Was ist passiert?	z. B. Brand, Verkehrsunfall, Gefahrgutunfall
Wie viele Verletzte?	Anzahl Verletzte und Besonderheiten (eingeklemmte Person, Person in Gefahrenzone)
Wer meldet den Notfall?	Vorname, Name, Ort, Straße, Hausnummer
Warten auf Rückfragen!	Das Notrufgespräch ist nur von der Leitstelle zu beenden!

- Wenn möglich, weisen Sie Rettungskräfte an der Straße ein, z. B. wenn Hausnummern nur schlecht erkennbar sind oder die Helfer zu einem Hinterhaus geleitet werden müssen.
- Handelt es sich um einen Unfall mit einem Gefahrgut-Transporter, so nennen Sie bitte die oberen Zahlen auf einer der orange-farbenen Warntafel am Fahrzeug.
- Nutzen Sie die Zeit bis zum Eintreffen der Hilfsdienste zur Hilfeleistung.
- Versuchen Sie bis zum Eintreffen der Rettungskräfte so weit wie möglich zu helfen.

Quelle: Nassauische Feuerwehrverband e.V., www.nfv-112.org/notfall-was-tun.html

**Die FFW Wohratal wünscht
allen Bürgerinnen und Bürgern
ein glückliches neues Jahr!**

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und
-23 Herr Zacharias

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 – 13:00 Uhr und Do. 15:30 – 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Halsdorf

Am Samstag, den 02.12.2017 fand auf Einladung des ersten Vorsitzenden Eckhard Theis die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Halsdorf statt. Bürgermeister Peter Hartmann und Gemeindebrandinspektor Florian Möbus begrüßten die anwesenden Gäste und gaben einen kurzen Einblick in kommende Umstrukturierungsmaßnahmen für den Anbau des Feuerwehrhauses. Ebenso lobten beide die gute Zusammenarbeit in der Wehr und das ehrenamtliche Engagement der Vereinsmitglieder.

Nach der Begrüßung, folgten die Jahresberichte des 1. Vorsitzenden Eckhard Theiß, vom Wehrführer Klaus Koch, vom Jugendwart Stefan Meß, vom Alters- und Ehrenabteilungsleiter Gerhard Scheerer sowie von der Bambini- Wartin Bianca Bubenheim.

In allen Berichten wurde das Jahr 2017 Revue passiert. Ereignisse, Highlights und Besonderheiten wurden hier hervorgehoben. Es folgte das Verlesen des Kassenberichtes von Jörg Homberger. Kassenprüfer Mario Schleiter bescheinigte dem Kassierer Volker Horbel eine ordnungsgemäße Kassenführung, was zu einer einstimmigen Entlastung des Vorstandes führte. Auch standen die Neuwahlen des Vorstandes mit auf der Tagesordnung.

Ortsvorsteher Willi Schollmeier übernahm die Wahlleitung. Nach der Wahl setzt sich der neue Vorstand wie folgt zusammen. 1. Vorsitzender - Eckhard Theis, 2. Vorsitzender - Klaus Koch, Jugendwart - Jürgen Schnatz, stellv. Jugendwart - Philipp Braun, Schriftführer/in - Annika Schleiter, stellv. Schriftführer - Thomas Bubenheim, Kassierer - Volker Horbel, stellv. Kassierer - Jörg Homberger, Alters-u. Ehrenabteilung- Gerhard Scheerer, stellv. Alters-u. Ehrenabteilung - Walter Horbel, Bambini- Wart/in - Bianca Bubenheim, stellv. Bambini- Wart - Stefan Bubenheim.

Bereits im Vorfeld wurde beim Jahresabschluss der Einsatzabteilung eine neue Wehrführung gewählt.

Alter und neuer Wehrführer wurde Klaus Koch, stellv. Wehrführer/in wurde Lea Schnatz. Die Neuwahlen gaben zum Anlass, dass die Kameraden aus den ausgeschiedenen Ämtern mit Präsenten wohlverdient verabschiedet wurden. So wurde Stefan Meß für seine langjährige Arbeit und seine Verdienste als Jugendwart mit der Florian- Medaille der Hessischen Jugendfeuerwehr in Silber ausgezeichnet. Die Ehrung wurde von Jörg Fackert dem stellv. Kreisbrandinspektor und Eva Hilberg der Gemeindejugendfeuerwehrwartin durchgeführt.

Auch Bürgermeister Peter Hartmann dankte allen Kameraden für die jahrelange geleistete Arbeit im Verein und der Einsatzabteilung. Ebenso standen weitere Ehrungen auf der Tagesordnung.

Auszeichnungen für ihre Mitgliedschaft erhielten für:

25 Jahre Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Halsdorf

Stefan Meß
Thomas Mühling
Annika Schleiter
Jürgen Schlotthauer

30 Jahre Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Halsdorf

Guido Aschermann
Andreas Schütz

50 Jahre und länger Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Halsdorf

Heinrich Schmidt
Hans Heinrich Schütz
Werner Schollmeier (53 Jahre Mitgliedschaft)

60 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Halsdorf

Heinz Schmitt
Wilhelm Vestweber

Am Ende der Versammlung wünschte Eckhard Theis dem neuen Vorstand all Zeit gutes Gelingen und weiterhin produktive Zusammenarbeit.

Die Versammlung wurde beendet und bei gemütlichem Zusammensein, Essen und Trinken, nutzte man die Gelegenheit für Gespräche untereinander.

Bianca Bubenheim Freiwillige Feuerwehr Halsdorf

Herzliche Einladung

zum

Frauenfrühstück im Wohratal

3. Februar 2018, 9.30 Uhr, Bürgerhaus Wohra



Lassen Sie sich verwöhnen mit einem tollen Frühstück, netten Gesprächen und einem interessanten Vortrag:

"Energiewende - wie ich meinen Akku fülle"

Referentin: Christina Böth aus Weimar-Lahn,
Jahrgang 1976, verheiratet, 2 Söhne.
Ehrenamtliche Mitarbeiterin in der evgl. Christusgemeinde Ebsdorfergrund und Referentin für Frühstückstreffen.



Kostenbeitrag: 8,- €

Bitte melden Sie sich bis zum 27. Januar 2018 an

Anmeldungen nimmt gerne entgegen:

Rosita Schmidt, Halsdorf - 06425/6283
Elisabeth Seibert, Halsdorf - 06425/2215
Sollten Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, helfen wir Ihnen gerne weiter.



Bild hochgeladen bei www.stad...

Aktuelles beim TSV Wohratal

Einladung zur Jahreshauptversammlung des TSV Wohratal 1911 e.V. am Freitag, den 2. Februar 2018, 19.30 Uhr im Vereinsheim

Die Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Totenehrung
- 3) Jahresberichte 2017
 - * der Vorsitzenden
 - * des Schriftführers
 - * der Abteilungsleiter u. -innen
 - * des Kassierers
 - * der Kassenprüfer
- 3a) Entlastung des Vorstandes
- 4) Karneval 2018
- 5) Sanierungsmaßnahmen an den Sportplätzen
- 6) Beitragserhöhung
- 7) Ehrungen
- 8) Verschiedenes

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Anschließend wird zu einem gemütlichen Beisammensein bei Essen und Trinken eingeladen.

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung sind spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin schriftlich bei den drei gleichberechtigten Vorsitzenden (Peter Schweinsberger, Bernhard Kischnick, Thorsten Reuter) einzureichen.

gez. die Vorsitzenden
Peter Schweinsberger, Bernhard Kischnick, Thorsten Reuter

Hallenfußballturnier in Kirchhain am Mittwoch, d. 10. Januar ab 18.15 Uhr, um den Fach-Metallbau-Cup

Der TSV Wohratal wird gegen SV Mardorf, FC Waldtal, BSF Richtsberg und SV Bauerbach spielen.

Hallenfußballturniere in Gemünden/Wohra -Spar- und Kreditbank Cup-

am Freitag, 12. Januar ab 17 Uhr für Altherrenmannschaften und am Sonntag, d. 14. Januar von 11 bis 18 Uhr für Seniorenmannschaften mit dem TSV Wohratal

Trainingsbeginn für die Seniorenfußballer

ist Montag, der 29. Januar um 19 Uhr. Spielertrainer Marc Pietsch hofft, dass folgende Vorbereitungsspiele durchgeführt werden können:

- Sonntag, der 4. Februar, 15 Uhr: TSV Kirchhain – TSV Wohratal
 Samstag, der 10. Februar, 14 Uhr: SV Emsdorf – TSV Wohratal
 Samstag, der 17. Februar, 13 Uhr: TSV Gemünden II – TSV Wohratal II
 15 Uhr: TSV Gemünden I – TSV Wohratal I
 Samstag, der 24. Februar, 15 Uhr: TSV Kirchhain – TSV Wohratal

Die Rückrunde beginnt am Sonntag, d. 4. März um 15 Uhr mit dem Spiel der 1. Mannschaft gegen den VfB Wetter II.

Die Tabellsituation vor der Fortsetzung der Rückrunde

Das obere Tabellendrittel der A-Liga Marburg

1. FSV Cappel	17 Spiele	53:11 Tore	44 Punkte
2. SV Bor.Momberg	17 Spiele	52:27 Tore	37 Punkte
3. TSV Wohratal	16 Spiele	34:21 Tore	34 Punkte
4. FV Wehrda	16 Spiele	51:17 Tore	34 Punkte
5. SV Großseelheim	16 Spiele	57:26 Tore	31 Punkte
6. FSG Südkreis	16 Spiele	33:21 Tore	30 Punkte

Das obere Tabellendrittel der B-Liga Marburg, Gruppe 3

1. FSV Cappel II	12 Spiele	60:7 Tore	33 Punkte
2. FSG Südkreis II	13 Spiele	54:12 Tore	31 Punkte
3. FV Wehrda II	11 Spiele	49:7 Tore	31 Punkte
4. SV Großseelh.II	11 Spiele	49:8 Tore	28 Punkte

Die untere Region in der B-Liga Marburg, Gruppe 3

10. TSV Specksw. II	11 Spiele	16:46 Tore	10 Punkte
11. SV Mardorf II	13 Spiele	27:44 Tore	9 Punkte
12. TSV Wohratal II	11 Spiele	23:63 Tore	6 Punkte
13. FSV Sterzhshn. II	(die Mannschaft wurde zurückgezogen, die Spiele werden mit 3:0 Toren und 3 Punkten für die Gegner gewertet).		

„20 Jahre Karneval in Wohratal im Jahr 2018“

Im kommenden Jahr ist der TSV Wohratal 1911 e.V. zum 20. Mal Ausrichter der Karnevalsveranstaltung. Bei diesem außerordentlichen Jubiläum feiern Stefan Gilsebach und Jens Ratz auch ihr 20. Jubiläum als Moderatoren beim Kinderkarneval. Bei diesen Jubiläumsveranstaltungen wird Jens Ratz zum letzten Male als Moderator beim Kinderkarneval und als Sitzungspräsident bei der Prunksitzung auftreten.

Die Karnevalsveranstaltungen finden statt am Samstag, d. 10. Febr. ab 19.11 Uhr (Prunksitzung), am Sonntag, d. 11. Febr. ab 14.33 Uhr (Kinderkarneval) und am Rosenmontag, d. 12. Febr. (Bürgerhauserstürmung)

Für die Prunksitzung am 10. Februar findet am **Samstag, d. 27. Januar 2018 von 10 bis 11 Uhr im Vereinsheim des TSV** ein Kartenvorverkauf mit Sitzplatzreservierung statt. Alle Freunde des Wohrataler Karnevals sollten die Gelegenheit des Kartenvorverkaufs nutzen. Karten sind in beliebiger Menge zum Stückpreis von € 10,- zu beziehen.

Die „Turnzwerge“ und die „Turnriesen“

beginnen wieder mit ihren Übungen unter der Leitung von Cornelia Stahl-Kreyling am Dienstag, d. 23. Januar um 17 u. 18 Uhr in der Sporthalle der MPS Wohratal.

www.tsv-wohratal.de

Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

Personalentwicklung

Der Gemeindevorstand hat ein Auswahlverfahren für die beiden öffentlich ausgeschriebenen Stellen im Rahmen einer befristeten Vertretung infolge einer Rente auf Zeit sowie einer Elternzeitvertretung durchgeführt. Im Ergebnis wurde eine Stelle in der Haupt- und Finanzverwaltung (Vollzeit 39 Wochenstunden) befristet im Rahmen einer Elternzeitvertretung beginnend ab dem 01.12.2017 längstens bis zum 01.11.2020 nachbesetzt. Weiterhin wurde eine Stelle in der Haupt- Kassen- und Finanzverwaltung (Teilzeit 19,5 Wochenstunden) im Rahmen einer Vertretung für eine Rente auf Zeit ab dem 01.01.2018 bis zum 31.05.2018 befristet weiterbesetzt.

Darüber hinaus hat der Gemeindevorstand die befristete Abordnung eines Mitarbeiters bis längstens zum 31.05.2018 mit 19,5 Wochenstunden zur Stadt Rauschenberg beschlossen. Die anfallenden Personalkosten werden von dort getragen.

Nahverkehrsplan des Landkreises Marburg-Biedenkopf 2018 - 2022

Auf die Berichterstattung in der Dezember-Ausgabe der WiWo wird verwiesen.

Folgende Eingabe ist im Zuge des Anhörungsverfahrens seitens der Gemeinde Wohratal erfolgt:

„Die Gemeinde Wohratal beantragt in den Nahverkehrsplan des Landkreises Marburg-Biedenkopf 2018 – 2022 eine Linienverbindung einzurichten, durch die die Klinikbesucher und insbesondere ältere Patienten aus dem nordöstlichen Kreisgebiet ohne mehrfaches Umsteigen und barrierefrei eine Anbindung an das Klinikum Lahnberge des Universitätsklinikums Gießen Marburg ermöglicht wird.“

Durch eine solche Linienanbindung soll auch gewährleistet sein, dass den Patienten der Besuch des ärztlichen Bereitschaftsdienstes ohne Einschränkungen ermöglicht wird.

So könnte zum Beispiel die Verbindung der Buslinien 70 und 75 mit Taktung auch außerhalb der üblichen Schülertransportzeiten ein entsprechendes Transportangebot für Einwohner der Städte Kirchhain, Rauschenberg und der Gemeinde Wohratal mit ihren Stadt- und Ortsteilen darstellen.“

Die Stellungnahme wurde im weiteren Verfahren mit folgender Begründung durch den RNV nicht berücksichtigt:

„Das nordöstliche Kreisgebiet ist durch Umstiege in Kirchhain auf der Linie MR-75 oder die Zuglinie G30 an Marburg angebunden. Direktverbindungen als weitere Parallelangebote zu diesen Linien sind finanziell nicht darstellbar. Eine Verbesserung der Anschlussknüpfung zwischen den Linien MR-70 und MR-75 ist im Rahmen der Detailplanung zu prüfen.“

Hessenkasse – Programm zur Entschuldung hessischer Kommunen von Kassenkrediten

Dem Land wurden zum Stichtag 30.06.2017 gemeldet 950.000 Euro. Mit Schreiben des Hessischen Ministeriums für Finanzen vom 10.10.2017 wurde vom Land ein Betrag von 850.000 Euro ermittelt. Bei dieser Ermittlung hat das Land dem o.g. Kassenkreditbestand liquide Mittel in Höhe von 100.000 Euro gegenübergestellt. Somit ergibt sich ein voraussichtlicher „Ablösebetrag“ in Höhe von 850.000 Euro.

Nach den derzeit formulierten Vorstellungen sollen die an der Hessenkasse teilnehmenden Kommunen 25 Euro je Einwohner und Jahr für die Tilgung ihrer Kassenkredite aufbringen. Weitere 25 Euro je Einwohner und Jahr sowie die Zinsen will das Land tragen.

Dies ergäbe überschlägig folgende Berechnung:

Träger	Einwohner	Betrag/Einw.	Su jährlich
Gemeinde	2300	25,00 €	57.500,00 €
Land	2300	25,00 €	57.500,00 €
Summe			115.000,00 €

Bei einer Gesamtsumme von 850.000 Euro und jährlichen Einzahlungen von 115.000 Euro wäre der Kassenkredit somit nach rund 7,1/2 Jahren abgelöst.

Weiterhin beabsichtigt das Land nach derzeitiger Kenntnis eine gesetzliche Neuregelung, wonach Kassenkredite in der bisherigen Form künftig nicht mehr möglich wären. So sollen Kassenkredite künftig nur noch bei einem akuten Liquiditätsengpass innerhalb eines Haushaltsjahres in Anspruch genommen werden dürfen. Diese müssen dann zum Ende des betreffenden Haushaltsjahres wieder abgebaut sein. Dies wird für die kommunalen Finanzverwaltungen und Kommunalparlamente eine große Herausforderung darstellen, da gegebenenfalls unterjährlich Maßnahmen zur Einnahmesteigerung oder zur Ausgabenreduzierung ergriffen werden müssen.

Unter der Begrifflichkeit „Hessenkasse“ beabsichtigt das Land Hessen auch ein Investitionsprogramm für die Kommunen durchzuführen, die ohne Kassenkredite ausgekommen sind. Hiervon ist die Gemeinde Wohratal nicht betroffen.

Antrag der Fraktion „Offene Liste Wohratal“ auf Prüfung der wirtschaftlichen Realisierbarkeit einer Photovoltaikanlage auf dem Gelände der Kläranlage Halsdorf

Über den Antrag wurde anlässlich der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Bauausschusses am 05.10.2017 beraten.

Es folgte ein gemeinsamer Ortstermin auf der Kläranlage Halsdorf am 19.10.2017. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass die Anlage auf dem favorisierten Grundstücksbereich innerhalb der Einzäunung der Kläranlage Halsdorf realisierbar erscheint. Gegebenenfalls ist eine geringfügige Verkleinerung der Photovoltaikanlage erforderlich, um die uneingeschränkte Erreichbarkeit der Betriebsteile auf der Kläranlage zu erhalten.

Kreditaufnahme für Investitionsmaßnahmen

Zur Finanzierung von investiven Maßnahmen erfolgte eine Kreditaufnahme über 142.000 Euro.

Abrechnung über die Erträge und Aufwendungen der Evangelischen Kindertagesstätten in Wohra und Halsdorf im Rechnungsjahr 2016

Im März dieses Jahres wurde seitens des Kirchenkreisamtes die Abrechnung für die beiden Kindertagesstätten Wohra und Halsdorf für das Rechnungsjahr 2016 vorgelegt, welche ein gemeindliches Defizit in Höhe von 46.302,83 Euro auswies.

Im Zuge der verwaltungsseits durchgeführten Überprüfung des geforderten Nachzahlungsbetrages ergab sich anstelle der angeforderten 46.302,83 Euro ein Betrag in Höhe von 37.165,68 Euro.

Im Zuge der Sitzung der Gemeindevertretung Wohratal am 29.08.2017 wurde durch die dort anwesenden Vertreter des Kirchenkreisamtes dargestellt, aus welchen Gründen sich der im Vergleich zur Mittelanmeldung erhöhte Abrechnungsbetrag ergeben hat.

Im Ergebnis verbleibt für die Kindertagesstätte in Wohra ein Fehlbetrag in Höhe von 31.165,68 Euro und für die Einrichtung in Halsdorf ein Fehlbetrag von 6.227,37 Euro, in der Summe also 37.393,05 Euro, welcher von der Gemeinde Wohratal auszugleichen ist.

Die Gemeindevertretung Wohratal hat nun in der Sitzung vom 12.12.2017 die Auszahlung dieses Betrages beschlossen.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr
Peter Hartmann
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Wohratal

Veranstaltung des Senioren-Treffpunktes Wohratal

Das Team des Senioren-Treffpunktes Wohratal, OT Langendorf, die vhs Marburg-Biedenkopf und die Gemeinde Wohratal laden alle Seniorinnen, Senioren und interessierte Bürgerinnen und Bürger zur nächsten Veranstaltung am

**Mittwoch, dem 17. Januar 2018,
in der Zeit von 14:30 Uhr bis 16:45 Uhr
in die „Dorfscheune“ in Langendorf ein.**

„Keine Angst vor künstlichen Gelenken!“

Viele Menschen leiden unter Verschleißerscheinungen an den Gelenken und möchten gerne wieder schmerzfrei mobil sein. Doch der Weg eines Patienten bis zum Einsatz eines künstlichen Gelenks ist oft lang und schmerzhaft. Deutschland ist einer der Spitzenreiter, wenn es um den Einbau von Kunstgelenken geht. Jährlich werden etwa 160 000 Kniegelenk- und 215 000 Hüftgelenkprothesen operativ eingesetzt. Erfahren Sie mehr über die Ursachen des Gelenkverschleißes sowie über aktuelle Behandlungsmöglichkeiten, Implantat-Typen und Operationstechniken vom dem Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie.

Ein Vortrag mit Prof. Dr. Steffen Ruchholtz

Transfer wird nach vorheriger Anmeldung bei:

Ortsteil Wohra:	Herrn Gerhard Knöpfel, Tel. 06453 - 6451567
Ortsteil Halsdorf:	Frau Gabi Scheuffler, Tel. 06425 - 2620
Ortsteil Langendorf:	Frau Ina Boucsein, Tel. 06453 - 1313
Ortsteil Hertingshausen:	Frau Inge Schildwächter, Tel. 06453 - 7524

Abfahrt an den Bushaltestellen:

14:00 Uhr Ortsteil Halsdorf
14:05 Uhr Ortsteil Wohra „alle Haltestellen“
14:15 Uhr Ortsteil Hertingshausen

Wohratal, 14. Dezember 2017

gez. Peter Hartmann
Peter Hartmann
Bürgermeister



Veränderungen durch das neue Entsorgungsunternehmen ab 1. Januar 2018 beim Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

27. November 2017 - Ab 1. Januar 2018 übernimmt die Firma KNETTENBRECH + GURDULIC die Abfuhr der Restmüll-, Papier- und Bio-Tonnen sowie des Sperrmülls im Verbandsgebiet des Müllabfuhrzweckverbands Biedenkopf (MZV) vom bisher tätigen Entsorgungsunternehmen SUEZ Mitte.

Der MZV musste im Frühjahr 2017 für die Abfuhr der schwarzen, blauen und grünen Tonne sowie des Sperrmülls neue Angebote auf dem Entsorgungsmarkt einholen. Nach Vorliegen aller Angebote wurde der günstigste Anbieter, das Entsorgungsunternehmen KNETTENBRECH + GURDULIC, mit der Sammlung ab 1. Januar 2018 beauftragt. Für das Duale System (gelber Sack, gelbe Tonne) und das Altglas ist der MZV nicht zuständig. Daher waren diese Abfallsorten auch nicht Teil der Ausschreibung. SUEZ ist hier weiterhin für die Abfuhr verantwortlich, der MZV bleibt aber Ansprechpartner.

KNETTENBRECH+GURDULIC, gegründet 1951, ist ein mittelständiges Unternehmen mit Hauptsitz in Wiesbaden. Momentan wird im Verbandsgebiet nahe Gladenbach ein neuer Standort für 10 Fahrzeuge und 26 Mitarbeiter eingerichtet. Auch in Biedenkopf wurde ein Büro angemietet.

Durch die Beauftragung des neuen Entsorgungsunternehmens ändert sich für die Bürger wenig. Die Gebühren 2018 bleiben stabil. Soweit möglich, verschiebt sich nichts an den gewohnten Abfuhrterminen der Restmüll-, Papier- und Bio-Tonne. Diese können dem kurz vor Weihnachten an alle Haushalte verteilten Abfuhrkalender oder online unter <http://mzv-biedenkopf.de> im hierfür eingerichteten Bereich „Abfuhrkalender“ entnommen werden. Auch der kostenlose Erinnerungsservice per E-Mail oder die iCal-Terminreminder für den persönlichen Kalender sind wieder verfügbar.

Die Sperrmüllanmeldung wird vereinfacht. Die Bürger müssen keine Einzelteile mehr angeben. Die Höchstmenge von 10 Kubikmeter bleibt, wie bisher, erhalten. In Zukunft wird ein Service zur Bestimmung der Kubikmeterzahl auf der Webseite des MZV verfügbar sein. Bereits nach zwei Wochen erhalten die Bürger zur besseren Planung eine Benachrichtigung mit ihrem individuellen Abholtermin. Die Wartezeit von Anmeldung bis Abholung des Sperrmülls verkürzt sich auf höchstens vier Wochen. Wem die Wartezeit dennoch zu lang ist, der kann, nach Anruf beim MZV, den Sperrmüll auch kostenfrei direkt zur Müllumladestation nach Marburg bringen. Eine weitere bürgerfreundliche Neuerung besteht in der kostenfreien Mitnahme überschüssiger Kartonagen, die gebündelt zur Abfuhr neben die blaue Tonne gestellt werden können.

Das neue Abfuhrunternehmen setzt Fahrzeuge mit Heckkladung ein. Somit befinden sich immer mindestens zwei Mitarbeiter auf dem Wagen. Es wird aus logistischen Gründen darum gebeten, die einseitige Bereitstellung der Abfalltonnen weiterhin beizubehalten. Das Positionieren der Kammleiste zur Straße ist jedoch nicht mehr nötig. Die in den Tonnen verbauten Chips werden auch weiterhin ausgelesen und ermöglichen unter anderem so eine zeitnahe Kontrolle, ob Leerungen ordnungsgemäß stattgefunden haben. Zudem ermöglicht auch das neue Abfuhrunternehmen einen sogenannten Full Service. Dieser Service wird den Bürgern zur Verfügung gestellt, deren Tonnen nicht direkt vom Grundstück abgeholt werden können und beinhaltet das Herausziehen und Zurückstellen der Abfalltonnen. Diese Extraleistung ist jedoch kostenpflichtig.

Die insgesamt rund 120.000 aufgestellten Restmüll-, Papier- und Bio-Tonnen befinden sich ab dem 1. Januar 2018 im Eigentum des Zweckverbandes und müssen nicht ausgetauscht werden. Neben einem fairen Wettbewerb bei der Ausschreibung umgeht der Zweckverband damit den Austausch aller Tonnen durch das neue Abfuhrunternehmen. In Zukunft werden neu ausgelieferte Tonnen über einen grauen Korpus verfügen und nur der Deckel entsprechend der jeweiligen Abfallart gefärbt sein.

Trotz umfangreicher Ortsbesichtigungen wird das neue Abfuhrunter-

nehmen etwas Zeit im operativen Geschäft benötigen, um sich mit den vielen vor Ort bestehenden Besonderheiten vertraut zu machen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn es bei den ersten Abfuhrungen möglicherweise in einen oder anderen Fall zu Beeinträchtigungen kommen sollte. Zudem steht der Winter mit den typischen Anforderungen der verschneiten und vereisten Straßen an.

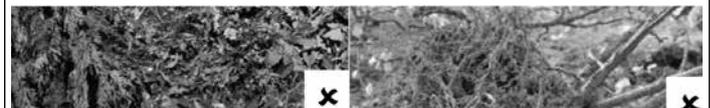
Sammelplätze für Baum- und Strauchschnitt

Baum- und Strauchschnitt wird in Zusammenarbeit zwischen den Städten und Gemeinden sowie der Abfallwirtschaft Lahn-Fulda zu Brennstoff verarbeitet und zur Energiegewinnung in Biomassekraftwerken eingesetzt. Dieser kostengünstige Entsorgungsweg ist nur möglich, wenn die Qualität des Brennstoffs den Anforderungen des Marktes genügt und durch die Brennstofflöse die Logistikkosten weitgehend gedeckt werden.

Wichtig ist, dass die Aststärke an der Schnittfläche nicht geringer ist, als in etwa „Daumendicke“. Der Hauptanteil des Materials muss also verholzt sein, jüngere Triebe mit Blättern oder Nadeln müssen nicht extra entfernt werden.



Alles was dünner ist, zählt nicht zum Baum- und Strauchschnitt und kann beispielsweise über die Biotonne oder anderweitige Abgabemöglichkeiten (Kompostierungsanlage Stausebach, Müllumschlagstation Wehrda) entsorgt werden. Dazu zählen Hecken-, Stauden- und Krautschnitt, sowie Grünabfälle mit Erdanhaftungen, ebenso wie Rasenschnitt, Laub und Obst. Diese Materialien sind nicht für die Verwertung als Baum- und Strauchschnitt geeignet.



Sammeltermine der Sonderabfall-Kleinmengensammlung für das Jahr 2018

Di. 13.03.2018

Di. 11.09.2018

In der Gemeinde Wohratal werden die Sammlungen jeweils dienstags in der Zeit von 15:30 bis 17:30 Uhr durchgeführt.

Sammelort: Parkplatz Bürgerhaus OT Wohra

Feuchttücher erweisen sich als wahre Pumpenkiller!

Kollaps im Abflussrohr. Die Kanalisation ist kein Müllschlucker!

Feuchttücher sind wahre Pumpenkiller! In die Toilette geworfene Feuchttücher verstopfen Kanalrohre und verursachen Betriebsstörungen in den Pumpenwerken und bei der Abwasserreinigung. Sie sind Abfall und gehören ebenso wenig in die Toilette wie Wattestäbchen, Putzlappen, Medikamente, Essensreste, Fett etc.

Feuchttücher stellen zunehmend ein Problem dar, da sie sich ineinander verknoten und die Pumpen verstopfen. Sie bestehen aus Materialien wie Polyester, Viskose, Zellstoff oder Baumwolle.

Bereitschaftsdienste müssen deswegen auch feiertags und nachts ausrücken, um Pumpen auszubauen und zu reparieren.

Höhere Kosten durch Verstopfung.

Die Gemeindeverwaltung verweist auf den erheblichen Mehraufwand bei der Wartung und Instandhaltung der Pumpen. Dies verursacht höhere Kosten, die letztendlich die Gebührenzahler tragen.

Wir appellieren daher darum, dass die Feuchttücher und Hygieneartikel stets über den Hausmüll zu entsorgen sind. Diese sollten niemals über die Toilette entsorgt werden.

58. Hessentag vom 25. Mai bis 3. Juni 2018 in Korbach

Anmeldung zum Hessentagsfestzug am 3. Juni 2018

Der Hessentagsfestzug am Sonntag, 3. Juni 2018, steht unter dem Motto:

„Hessen: Sympathisch. Bunt. Goldrichtig!“

Eine Teilnahme am Hessentagsfestzug ist in jedem Jahr eine Herausforderung für die Vereine und Gruppen aus unserem Landkreis. In manchen Jahren konnten wir nicht das uns angebotene Kontingent an Gruppen vollständig nutzen. Beim folgenden Hessentag ist die Nähe von Vorteil: z. B. sind es etwa 60 km von Biedenkopf, Cölbe, Wetter und Rauschenberg oder circa 75 km vom Ebsdorfergrund und von Neustadt oder 85 km von Bad Endbach und Lohra.

Wir bitten Sie, die ortsansässigen Vereine und Gruppen - insbesondere Musikgruppen - über die Möglichkeit einer Teilnahme zu informieren und eine Teilnahme anzuregen.

Zur Bestreitung der Nebenkosten wird den teilnehmenden Vereinen und Gruppen ein Kreiszuschuss in Höhe von jeweils 300 Euro zur Verfügung gestellt. Auch Städte und Gemeinden, die sich selbst darstellen, können diesen Zuschuss erhalten. Hinzu kommt eine Pauschale, die von der Hessischen Staatskanzlei direkt an die Teilnehmenden ausgezahlt wird (Motivwagen inklusive Begleitung 105 Euro, Fuß- bzw. Trachtengruppen sowie Musikgruppen 155 Euro).

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich unser Landkreis auch im Jahr 2018 in der Stadt Korbach mit tatkräftiger Unterstützung der vielfältigen Gruppen und Vereine gut repräsentieren kann.

Das Motto „Hessen: Sympathisch. Bunt. Goldrichtig!“ bitten wir in den Beiträgen zum Festzug zu berücksichtigen.

Fünf Gruppen aus unserem Landkreis können in 2018 an dem Hessentagsfestzug teilnehmen.

Bei Anmeldung von mehr als fünf Gruppen, wird vom Landkreis eine Vorauswahl getroffen. Alle weiteren Informationen bitten wir den beigefügten organisatorischen Hinweisen bzw. der Festzugordnung zu entnehmen.

Die **Anmeldung ist bis spätestens 2. Februar 2018** beim Landkreis Marburg-Biedenkopf (Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf, Stabsstelle Dezernatsbüro der Landrätin, Fachdienst Kultur und Sport, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg, kultur@marburg-biedenkopf.de) einzureichen. Später eingehende Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.



Männergesangverein 1873 Halsdorf e.V

Einladung

Die Jahreshauptversammlung des MGV Halsdorf findet am
Freitag, 5. Januar 2018

**im „Treffpunkt“ statt. Beginn: 19:30 Uhr mit
Schnitzelessen, danach:**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresberichte 2017
 - a) Vorsitzende
 - b) Schriftführerin
 - c) Kassenführer
 - d) Kassenprüfer/in
 - e) Chorleiter
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl eines/r Kassenprüfer/in
6. Gemütlicher Abend
7. Tagesfahrt 2018
8. 145 Jahre MGV
9. Ehrungstag des SK Wohratal, 17.03.2018
10. Jubiläum des SK Wohratal, 01.09.2018
11. Termine 2018
12. Verschiedenes, Unvorhergesehenes

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Bitte teilen Sie der Vorsitzenden bis zum, 03.01.2018 mit, ob Sie ein Schnitzel wünschen, damit die Küche besser planen kann.

Hinweis: Fälligkeit des Jahresbeitrags ist am 1. Februar 2018.
Der Jahresbeitrag 2018 wird bei den Mitgliedern, die am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, am ersten Bankarbeitstag im Februar 2018 abgebucht.

Wohratal-Halsdorf, 01.12.2017

Mit freundlichem Sängergruß
Der Vorstand

(Petra Braun)
Vorsitzende

Vhs Marburg-Biedenkopf

- Kursankündigung -

Feste sicher feiern! Lebensmittelhygiene bei Straßen- und Vereinsfesten

Das Vereinsleben ist vielerorts geprägt von gemeinsamen Festen mit einem Angebot an Speisen und Getränken. Dabei gibt es grundlegende Regeln zu beachten, um allen Gästen einen gefahrlosen Lebensmittelgenuss zu sichern. Doch welche Regelungen und gesetzliche Grundlagen gibt es? Die Schulung richtet sich an ehrenamtlich tätige Vereinsvorstände und Mitglieder, die bei der Planung und Durchführung von Vereinsfesten mitwirken. Als Themen werden unter anderem behandelt: Gesetzliche Grundlagen, Mikrobiologie, Personalhygiene, Hygiene am Veranstaltungsort, Maßnahmen und Kontrollen sowie die Dokumentationspflicht. Die Schulung entspricht den Vorgaben des § 4 Lebensmittel Hygiene Verordnung und der DIN 10514, ersetzt jedoch nicht die Belehrung durch das Gesundheitsamt nach §43 IfSG. Der Kurs der Volkshochschule des Landkreises Marburg-Biedenkopf findet in Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf und dem Landfrauen Ortsverein Halsdorf am Montag, den 22. Januar 2018 von 19 bis 21.15 Uhr in Wohratal-Halsdorf statt. Die Gebühr beträgt 3 Euro.

Information und Anmeldung bei der vhs-Geschäftsstelle in Biedenkopf, Tel.: 06461/79-3140, E-Mail: muellerm@marburg-biedenkopf.de oder im Internet unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de.

HEILPRAKTIKERSCHULE WEGWARTE

Üben Sie einen Beruf im Bereich Gesundheit aus und möchten sich selbständig machen? dann empfehlen wir Ihnen das EXISTENZGRÜNDUNGSSEMINAR speziell für Gesundheitsberufe am 17. und 18. Februar 2018, organisiert von „Geld und Rosen“.

Info und Kontakt
06422-938844, S. Mai 938897,
www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

Praxis für medizinische Fußpflege Die Fußpflege in Ihrer Nähe

Marion Paetzel

- staatl. geprüfte Podologin -

Rosenthaler Str. 3
35288 Wohratal
Tel.: 06453 - 514
Mobil: 0172 - 10 78 343

- Hausbesuche -



Gottesdienstplan für Wohratal-Wohra, Langendorf, Hertingshausen und Halsdorf

Tag	Wohra	Langendorf	Hertingshausen	Halsdorf
Neujahr 2018, Montag 1. Januar 2017		18:00h		
1. So. nach Epiphantias 7. Januar 2017			9:15h	10:30h
2. So. nach Epiphantias 14. Januar	10:30h	9:15h		10:30h
Letzter So. n. Epiphantias 21. Januar	10:30h		9:15h	
Septuagesimae 28. Januar	10:30h	9:15h		18:00h
Sexagesimae 4. Februar			9:15h	10:30h

Herzliche Einladung zu BIBEL (be)lebt

Um herauszufinden, wie lebendig und aktuell die Bibel immer noch ist – und macht –, wollen wir uns an **jedem 3. Mittwoch im Monat um 19 Uhr im Gemeindehaus Halsdorf treffen. Zum ersten Mal kommen wir am 17. Januar 2018 zusammen.** An diesem Abend wollen wir einen Blick in Gottes Terminkalender werfen. In lockerer Atmosphäre blicken wir auf das vergangene Jahr „Bibellesen in der Kirche“ zurück und schauen voraus auf das, was kommt. Es wäre schön, wenn du dir dieses Datum in deinen Terminkalender einträgst. Wir freuen uns auf dich.

Der Kirchenvorstand Halsdorf



DANKSAGUNG

Wilhelm Schleiter

Im August 2017

Danke sagen möchten wir Bestattungshaus Rainer Möbus für die wundervolle Gestaltung der Trauerfeier im Sinne von unserem „Wilhelm“.

Danken möchten wir Feuerwehr, Schützenverein, Hugenottenverein, Hessen Forst und der Gemeinde Wohratal für die tröstenden Worte.

Danken möchten wir auch Herrn Pfarrer Thomas Wöhl für die tröstenden Worte.

Danke auch den Helferrinnen in der Küche zum Trauerkaffee.

Danke an all die, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Danke für Geld, Gutscheine und Blumen.

Im Namen aller Angehörigen

Fam. Helga Ohnesorge



Veranstaltungskalender

Begegnungscafé

Wir hoffen, Sie sind alle gut und gesund in das Neue Jahr 2018 gekommen.

Wir laden Sie ganz herzlich ein zu unserem nächsten und ersten Treffen im Jahr 2018 ein, **am 23. Januar 2018 ab 9.00 Uhr in den Treffpunkt nach Halsdorf.**

Wir wollen gemeinsam frühstücken, uns unterhalten in froher Runde, Neuigkeiten austauschen. Für Kaffee und Essen ist gesorgt – sie brauchen nur zu kommen und gute Laune mitbringen.

Bitte melden Sie sich an bis Freitag 19.1.2018. Wir holen Sie gerne ab und bringen Sie auch wieder nach Hause. Bitte sagen Sie Bescheid bei Brigitte Pandikow, Tel. 6425 80091.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Vormittag mit Ihnen

Ihr Team vom Begegnungscafé



Weihnachtsbäume einsammeln in der Gemeinde Wohratal

Die Jugendfeuerwehren der Gemeinde Wohratal sammeln am 13.01.2018 ab 9 Uhr ihre Weihnachtsbäume ein. Bitte stellen sie die Bäume gut sichtbar, bis 9 Uhr morgens, an die Straße. Über eine kleine Spende freuen sich unsere Jugendfeuerwehren.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Eva Hilberg

Gemeindejugendfeuerwehrwartin

Gemeinsam schmeckt es besser

Die Trachtengruppe Wohra lädt ein



*Für mich liegt der Wert des Essens im geselligen Ereignis.
Nikos Apostolopoulos*

**Wir freuen uns auf Euch am
Donnerstag den 18. Januar um 12:00 Uhr
in der Hofreite in Wohra**

**Es gibt Kohlrabeneintopf
mit Pökelfleisch
sowie Nachtisch
dazu wieder Geselligkeit gratis.**

Zur besseren Planung bitten wir um **Anmeldung bis zum
15. Januar** bei

Hannelore Keding Groll **06453 1418** oder
Margret Theiss **06453 7104**

In eigener Sache:

Wir bitten darum,

*Termine die am Anfang eines Monats liegen, möglichst schon als
Vorankündigung für die Ausgabe des Vormonats einzureichen.*

Besten Dank.

Mi. 17.01.

Wohratal: 14:30 Uhr bis 16:45 Uhr,
„Senioren-Treffpunkt“ Wohratal,
Dorfscheune Langendorf | 35288
Wohratal, Flohweg 1.

Sa. 27.01.

Wohratal: 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr,
Neujahrsempfang 2018 VdK Orts-
gruppe Wohratal, Hofreite Wohra |
35288 Wohratal, Biegenstrasse.

Alters- und Ehejubilare Januar 2018

OT Halsdorf

02.01.	Herr	Helmut Becker	Bahnhof- straße 4	85	Jahre
--------	------	---------------	----------------------	----	-------

OT Hertingshausen

09.01.	Herr	Günter Boucsein	Hauptstraße 20	70	Jahre
19.01.	Herr	Heinrich Lapp	Hugenot- tenstraße 20	85	Jahre

Ehejubilare

OT Halsdorf

18.01.	Ehel. Anneliese u. Kurt Gröger	Hohe Straße 23	Diamantene Hochzeit
--------	-----------------------------------	----------------	------------------------

VdK Wohratal

Der VdK Ortsverband Wohratal lädt am Samstag, 27. Januar 2018 ab
15.30 Uhr in die Hofreite Wohra zum Neujahrsempfang ein.

Unsere Gäste erwartet eine gemütliche Kaffeerunde
und später ein kleiner Imbiss.

Mit Gesangsvorträgen und der Vorstellung eines Zauberes wollen
wir ein paar nette Stunden verbringen.

Wegen der besseren Planung bitten wir um
Anmeldung bis 20. Januar 2018 bei Herrn Kelling.

Es freut sich der Vorstand vom
VdK Ortsverband Wohratal

Landfrauenverein Halsdorf

Unsere Frühjahrstermine

15.03.2018, 19:30 Uhr, Treffpunkt Halsdorf	Lichtbildvortrag „Chile“ von Heidi Reuter
22.01.2018, 19:30 Uhr, Treffpunkt Halsdorf	„Lebensmittelhygiene“ (mit Zertifikat) mit Voranmeldung bis zum 22.01.2018 für alle Vereine. Kostenbeitrag: 3 €/Person
27.02.2018	Fahrt zur Firma Tortissimo nach Allendorf/Lumda Vortrag mit Kostproben zum Thema „Torten und Tüllen“. Anmeldung bis 03.02.2017
05.03.2018, 19:30 Uhr, Treffpunkt Halsdorf	Ernährungsvortrag „Hülsenfrüchte“ mit Kostproben Referentin: Ernährungsfachfrau Christine Schneider
19.03.2018, 19:30 Uhr, Treffpunkt Halsdorf	Jahreshauptversammlung
April/Mai 2018	Kochen für Kinder „Junges Gemüse“ für Kinder von 7 – 11 Jahren. Nähere Informationen folgen!

WiWo**Anzeigenannahme und Beratung:**

JB Grafikdesign & Marketing, Julia Brömer
Tel.: 06424 92 89 60
E-Mail: info@jb-grafik.de

Redaktionsschluss ist immer
der 22. des Vormonats



Nähservice

Hiltrud Möbus

Alte Straße 16
35282 Rauschenberg-Ernsthausen
Tel. 0 64 25 - 28 99
Fax: 0 64 25 - 82 17 30
eMail: Hiltrud.Moebus@gmx.de

WERBUNG
DIE INS AUGE STICHT



Logos Visitenkarten Briefpapier Corporate Design
Präsentationsmappen **Flyer** Stempel Postkarten
Plakate **Webseiten** Einladungskarten Aufkleber...

Ebsdorfergrund
Tel.: 06424 92 89 60
E-Mail: info@jb-grafik.de

 **jb-grafik.de**
Grafikdesign & Marketing



Küchenstudio Lapp



Wir bieten das **Rundum-Sorglos-Paket**
...alles aus einer Hand!

Küchen zum Wohlfühlen

Besuchen Sie uns:
Auestraße 49 - 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung

Lust auf eine neue Küche?

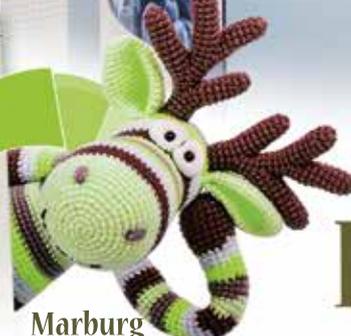
Neue Ausstellungsküchen von der Messe eingetroffen!

Lieferung und Küchen-
montage durch unser
hauseigenes
Schreinerteam



Eigener Lieferservice!
sowie Montage- & Aufbauservice




Marburg
Alte Kasseler Straße 43
Tel.: 06421-686190

Wir planen
Ihre Küche –
Aufmaß bis
Montage!



St. Elisabeth
Dienstleistungen GmbH

LEBENSRAUM

www.Naturmoebel-Marburg.de

Mo.-Fr. 9.30 - 18 Uhr, Sa. 10-15 Uhr